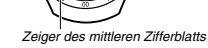


## Einleitung

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit dafür bedanken, dass Sie sich für eine Armbanduhr von CASIO entschieden haben. Um optimales Leistungsvermögen sicherzustellen, sollten Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durchlesen.

### Wenn der Zeiger des mittleren Zifferblatts gestoppt ist

Um Batteriestrom zu sparen, wird der Zeiger des mittleren Zifferblatts gestoppt, bevor die Uhr das Werk verlässt. Trotz des gestoppten Zeigers beim mittleren Zifferblatt führt die Uhr die laufende Uhrzeit intern weiter. Falls der Zeiger des mittleren Zifferblatts beim Kauf noch gestoppt ist, drücken Sie bitte an der Uhr einen beliebigen Knopf, um die Zeigerbewegung wieder zu aktivieren.



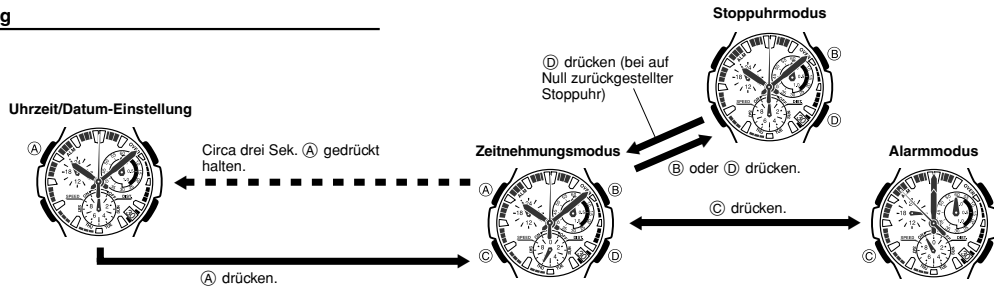
## Über diese Bedienungsanleitung

- Die zu betätigenden Knöpfe sind in dieser Anleitung mit den in der Abbildung gezeigten Buchstaben bezeichnet.
- Die Zifferblätter oben rechts und in der Mitte zeigen je nach dem aktuell gewählten Modus eine Reihe verschiedener Daten an.
- Die einzelnen Abschnitte dieser Bedienungsanleitung enthalten die Informationen, die Sie für die Bedienung im jeweiligen Modus benötigen. Weitere Einzelheiten und technische Informationen finden Sie im Abschnitt „Referenz“.



Bitte beachten Sie, dass CASIO COMPUTER CO., LTD. keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste übernimmt, die Ihnen oder Dritten aus der Benutzung oder einem Defekt dieses Produkts entstehen.

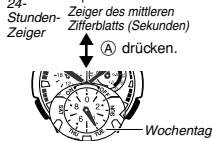
## Allgemeine Anleitung



## Zeitnehmung

Der Zeitnehmungsmodus dient zum Einstellen und Anzeigen der aktuellen Uhrzeit und des Datums.

- Auf Drücken von (A) im Zeitnehmungsmodus bewegt sich der Zeiger des mittleren Zifferblatts zum aktuellen Wochentag.
- Drücken von (A) schaltet auf normale Zeitnehmung zurück. Die Uhr wechselt auch auf normale Zeitnehmung zurück, wenn etwa zwei Sekunden lang keine Bedienung erfolgt.



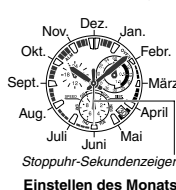
### Uhrzeit und Datum einstellen

- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus etwa drei Sekunden lang (A) gedrückt, bis die Uhr piept.
  - Der Stoppuhr-Sekundenzeiger und der Zeiger des mittleren Zifferblatts bewegen sich auf 12 Uhr und stoppen dort. Dies bezeichnet den Einstellmodus.
- Stellen Sie mit (D) (+) und (B) (-) die Uhrzeit (Stunde und Minute) ein.
  - Achten Sie beim Einstellen der Uhrzeit darauf, dass auch der 24-Stunden-Zeiger in der richtigen Position stehen muss.
- Drücken Sie (C), wenn die Zeit wunschgemäß eingestellt ist.
  - Hieraufhin piept die Uhr und wechselt in den Jahr-Einstellmodus.
- Stellen Sie mit (D) und (B) das Jahr ein.
  - Das Jahr ist im Bereich von 2000 bis 2099 einstellbar.
  - Bewegen Sie mit (B) den Stoppuhr-Sekundenzeiger im Uhrzeigersinn zum Wert der Zehnerstelle des gewünschten Jahres. Zum Einstellen von z.B. 2012 ist der Zeiger auf 10 zu stellen.
  - Bewegen Sie mit (D) den Zeiger des mittleren Zifferblatts im Uhrzeigersinn zum Wert der Einerstelle des gewünschten Jahres. Zum Einstellen von z.B. 2012 ist der Zeiger auf 2 zu stellen.

### Einstellen des Jahres (Zehnerstelle)



### Einstellen des Jahres (Einerstelle)



- Drücken Sie (C), wenn das Jahr wunschgemäß eingestellt ist.
  - Hieraufhin piept die Uhr und wechselt in den Monat-Einstellmodus.
- Bewegen Sie mit (D) den Stoppuhr-Sekundenzeiger im Uhrzeigersinn zum einzustellenden Monat. Um z.B. März einzustellen, ist der Zeiger auf 3 (März) zu stellen.

### Einstellen des Monats

- Drücken Sie (C), wenn der Monat wunschgemäß eingestellt ist.
  - Hieraufhin piept die Uhr und wechselt in den Tag-Einstellmodus.
- Stellen Sie mit (D) (+) und (B) (-) den Tag ein.
  - Beim Einstellen des Tags überspringt die Uhr Tage (30 und 31), die im aktuell gewählten Monat nicht enthalten sind. Falls 30 oder 31 eingestellt werden soll und nicht wählbar ist, kontrollieren Sie bitte, ob der Monat richtig eingestellt ist.
  - Nach der Tag-Einstellung können Sie mit (C) auf den Uhrzeit-Einstellmodus zurückschalten. Auf Drücken von (C) piept die Uhr zwei Mal.
- Drücken Sie (A), wenn alle Einstellungen wunschgemäß erfolgt sind und die Taganzeige nicht mehr wechselt. Der Zeiger des mittleren Zifferblatts läuft daraufhin wieder an und die anderen Zeiger setzen sich aus ihren aktuellen Positionen in Bewegung.
  - Mit (A) kann während des obigen Vorgangs jederzeit in den Zeitnehmungsmodus zurückgeschaltet werden.
  - Der vorprogrammierte vollautomatische Kalender der Uhr berücksichtigt die unterschiedlichen Längen der Monate und die Schaltjahre. Nachdem das Datum einmal richtig eingestellt wurde, muss es normalerweise nicht mehr geändert werden, es sei denn, die Batterie der Uhr wurde ausgetauscht.
  - Das Datum wechselt automatisch, wenn die laufende Uhrzeit Mitternacht erreicht. Am Monatsende kann der Datumswechsel allerdings etwas länger dauern als dies normalerweise der Fall ist.

## Stoppuhr

Zeiger des oberen rechten Zifferblatts (Stoppuhr-Minuten)  
Stoppuhr-Sekundenzeiger



Die Stoppuhr kann die abgelaufene Zeit, die abgelaufene Gesamtzeit und Rundenzeiten messen. Sie können auch die Distanz (Länge) einer Strecke oder eines bestimmten Abschnitts des beobachteten Rennens eingeben. Diese Distanz wird dann von der Uhr zusammen mit der gemessenen abgelaufenen Zeit, abgelaufenen Gesamtzeit oder Rundenzeit herangezogen, um die Durchschnittsgeschwindigkeit für die Strecke bzw. den Abschnitt zu berechnen und anzuzeigen.

- Nähere Informationen finden Sie unter „Durchschnittsgeschwindigkeit“.
- **Bedienen Sie die Stoppuhr auf keinen Fall, während Sie ein Kraftfahrzeug führen. Dies wäre sehr gefährlich und könnte einen Unfall zur Folge haben.**

- Durch Aufrufen des Stoppuhrmodus stellen sich der Stoppuhr-Sekundenzeiger sowie die Zeiger des oberen rechten Zifferblatts und des mittleren Zifferblatts auf die 12-Uhr-Position.
- Sie können die Zeitmessung mit der Stoppuhr aus dem Stoppuhrmodus und aus dem Zeitnehmungsmodus starten.
- Der Anzeigebereich der Stoppuhr beträgt bis zu 59 Minuten und 59,95 Sekunden.
- Die Stoppuhr setzt ihren Betrieb fort und beginnt wiederum ab Null, wenn sie ihre Grenze erreicht hat, bis sie von Ihnen gestoppt wird.
- Aus dem Stoppuhrmodus kann nur dann auf einen anderen Modus geschaltet werden, wenn die Stoppuhr gestoppt und auf Null zurückgestellt ist.

### Zeitmessung aus dem Stoppuhrmodus starten

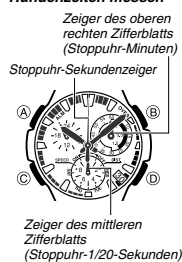
- Drücken Sie (D) im Zeitnehmungsmodus, um den Stoppuhrmodus aufzurufen.
- Drücken Sie im Stoppuhrmodus (B), um die Zeitmessung zu starten.
- Drücken Sie (B), um die Zeitmessung wieder zu stoppen.
- Durch Drücken von (B) können Sie die Zeitmessung beliebig oft stoppen und wieder fortsetzen.

- Der Zeiger des mittleren Zifferblatts rotiert nur während der ersten 60 Sekunden und stoppt dann. Wenn die Zeitmessung gestoppt wird (durch Drücken von (B)), springt der Zeiger des mittleren Zifferblatts zur betreffenden 1/20-Sekunde (die intern gemessen wird).
- Wenn die Zeitmessung gestoppt wird, stoppt der Stoppuhr-Sekundenzeiger in der Position der gemessenen Sekunden. Wenn kein Distanzwert eingegeben ist, bleibt er in dieser Position. Falls ein Distanzwert eingegeben wurde, wechselt er nach circa zwei Sekunden auf Anzeige der Durchschnittsgeschwindigkeit. Danach stellt er sich wieder in die Position der gemessenen Sekunden.
- Wenn Sie die Zeitmessung beenden möchten, drücken Sie bitte (D), um die Stoppuhr auf Null zurückzustellen.
- Drücken Sie bei auf Null zurückgestellter Stoppuhr (D), um auf den Zeitnehmungsmodus zurückzuschalten.

### Zeitmessung aus dem Zeitnehmungsmodus starten

1. Drücken Sie im Zeitnehmungsmodus (B), um die Zeitmessung zu starten.
  - Die Zeitmessung startet intern, sobald Sie (B) drücken, die Anzeige der laufenden Messzeit beginnt aber erst nach etwa einer Sekunde.
  - Die Zeitmessung startet nicht, wenn Sie (B) im Zeitnehmungsmodus drücken, während eine der folgenden Bedingungen vorliegt:  
 Während der Ausgabe eines Alarms  
 Während die Uhr das Datum von einem Tag auf den nächsten umstellt (Mitternacht)
2. Drücken Sie (B), um die Zeitmessung zu stoppen.
  - Durch Drücken von (B) können Sie die Zeitmessung beliebig oft stoppen und wieder fortsetzen.
- Der Zeiger des mittleren Zifferblatts rotiert nur während der ersten 60 Sekunden und stoppt dann. Wenn die Zeitmessung gestoppt wird (durch Drücken von (B)), springt der Zeiger des mittleren Zifferblatts zur betreffenden 1/20-Sekunde (die intern gemessen wird).
- Wenn die Zeitmessung gestoppt wird, stoppt der Stoppuhr-Sekundenzeiger in der Position der gemessenen Sekunden. Wenn kein Distanzwert eingegeben ist, bleibt er in dieser Position. Falls ein Distanzwert eingegeben wurde, wechselt er nach circa zwei Sekunden auf Anzeige der Durchschnittsgeschwindigkeit. Danach stellt er sich wieder in die Position der gemessenen Sekunden.
- Wenn Sie die Zeitmessung beenden möchten, drücken Sie bitte (D), um die Stoppuhr auf Null zurückzustellen.
- Drücken Sie bei auf Null zurückgestellter Stoppuhr (D), um auf den Zeitnehmungsmodus zurückzuschalten.

### Rundenzeiten messen



1. Drücken Sie (B) im Zeitnehmungsmodus oder Stoppuhrmodus, um die Messung der abgelaufenen Zeit zu starten.
2. Drücken Sie (D), um die laufende Rundenzeit anzuzeigen.
  - Auf jedes Drücken von (D) erscheint die laufende Rundenzeit für den betreffenden Punkt.
  - Die Rundenzeit bleibt etwa zwei Sekunden lang angezeigt.
  - Drücken von (D) zum Anzeigen der laufenden Rundenzeit startet auch die Zeitmessung für die nächste Runde. Dies bedeutet, dass die Stoppuhr in diesem Falle nicht die gesamte abgelaufene Zeit bzw. aufaddierte Gesamtzeit speichert.
  - Die Stoppuhr setzt die Zeitmessung für die nächste Runde intern fort, auch wenn die aktuelle Rundenzeit angezeigt ist.

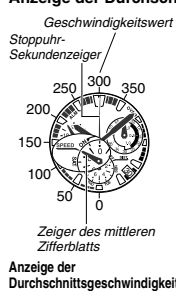
- Wenn ein Distanzwert eingegeben ist, stoppt der Stoppuhr-Sekundenzeiger beim Stoppen der Rundenzeit circa zwei Sekunden lang auf der aktuellen Rundenzeit. Danach wechselt der Stoppuhr-Sekundenzeiger für circa zwei Sekunden auf Anzeige der Rundenzeit. Danach zeigt er die Zeit des laufenden Messvorgangs an.

3. Drücken Sie (B) zum Stoppen der Stoppuhr.
  - Dies ruft die Zeit der letzten Runde in das Display.
  - Drücken Sie (D) zum Zurückstellen der Stoppuhr.

### Durchschnittsgeschwindigkeit

- Sie können auch die Distanz (Länge) einer Strecke oder eines bestimmten Abschnitts des beobachteten Rennens eingeben. Diese Distanz wird dann von der Uhr zusammen mit der gemessenen abgelaufenen Zeit, abgelaufenen Gesamtzeit oder Rundenzeit herangezogen, um die Durchschnittsgeschwindigkeit für die Strecke bzw. den Abschnitt zu berechnen und anzuzeigen.
- Die Durchschnittsgeschwindigkeit, die für eine abgelaufene Zeit, abgelaufene Gesamtzeit oder Rundenzeit erscheint, basiert auf den unten beschriebenen Zeiten.
- Abgelaufene Zeit: Zeit vom Startzeitpunkt der Stoppuhrmessung bis zu dem Zeitpunkt, an dem diese gestoppt wurde.
- Abgelaufene Gesamtzeit: Gesamtzeit vom Startzeitpunkt der Gesamtzeitmessung bis zu dem Zeitpunkt, an dem diese gestoppt wurde. Etwaige Zeit, in der die Stoppuhrmessung auf Pause geschaltet war, ist nicht einbezogen.
- Rundenzeit: Zeit jeder einzelnen Runde
- **Bedienen Sie die Stoppuhr auf keinen Fall, während Sie ein Kraftfahrzeug führen. Dies wäre sehr gefährlich und könnte einen Unfall zur Folge haben.**
  - Die anfängliche Werksvoreinstellung für den Distanzwert ist 1,0.
  - Näheres zum Eingeben einer Distanz finden Sie unter „Distanz einer Strecke oder Teilstrecke eingeben“.

### Anzeige der Durchschnittsgeschwindigkeit



Nach dem Stoppen einer Zeitmessung oder Anzeigen einer Rundenzeit zeigt der Stoppuhr-Sekundenzeiger den Wert der Durchschnittsgeschwindigkeit an. Während die Durchschnittsgeschwindigkeit angezeigt wird, zeigt der Zeiger des mittleren Zifferblatts auf **SPEED (SPD)**.

**Stoppen einer Zeitmessung oder Gesamtzeitmessung**  
Zwei Sekunden nach dem Stoppen einer Zeitmessung durch Drücken von (B) zeigt der Stoppuhr-Sekundenzeiger zwei Sekunden lang die Geschwindigkeit an. Danach wechselt er wieder auf Anzeige der gemessenen Sekunden.

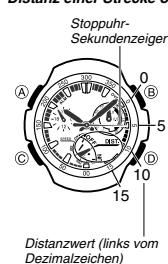
**Rundenzeitmessung**  
Zwei Sekunden nach dem Stoppen einer Rundenzeitmessung durch Drücken von (D) zeigt der Stoppuhr-Sekundenzeiger zwei Sekunden lang die Geschwindigkeit an. Danach wechselt er wieder auf Anzeige der laufenden Zeitmessung.



- Wenn der Wert für die Distanz in Kilometern eingegeben wurde, gibt der angezeigte Geschwindigkeitswert die Kilometer pro Stunde an. Wurde der Wert in Meilen eingegeben, gibt er die Meilen pro Stunde an. Bitte beachten Sie, dass die Uhr keine Einstellmöglichkeit zum Anweisen von Kilometern oder Meilen bietet.
- Die Durchschnittsgeschwindigkeit wird als Wert von 0 bis 350 angezeigt, wobei die Schrittbreite 10 beträgt. Die Werte der Einerstelle werden gerundet.
- Wenn eine der folgenden Bedingungen vorliegt, zeigt der Stoppuhr-Sekundenzeiger **OVER** an, was bezeichnet, dass die Geschwindigkeit nicht berechnet werden kann.

Wenn die Geschwindigkeitsberechnung einen Wert über 350 ergibt  
 Wenn die angezeigte abgelaufene Zeit oder abgelaufene Gesamtzeit 60 Minuten oder länger beträgt  
 Wenn eine angezeigte Rundenzeit 60 Minuten oder länger beträgt (Die Uhr nimmt die Berechnung der Durchschnittsgeschwindigkeit wieder auf, wenn die Zeit der nächsten Runde gemessen wird.)

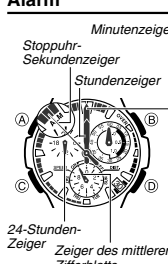
### Distanz einer Strecke oder Teilstrecke eingeben



1. Halten Sie im Stoppuhrmodus etwa drei Sekunden lang (A) gedrückt, bis der Zeiger des mittleren Zifferblatts auf **DIST** wechselt.
2. Geben Sie mit (D) und (B) die Distanz der Strecke bzw. Teilstrecke ein.
  - Stellen Sie den Stoppuhr-Sekundenzeiger mit (B) auf den links von der Dezimalstelle gewünschten Wert. Sie können einen Wert von 0 bis 14 einstellen.

- Stellen Sie den Zeiger des oberen rechten Zifferblatts mit (D) auf den rechts von der Dezimalstelle gewünschten Wert. Sie können einen Wert von 0.0 bis 0.9 einstellen.
- Es spielt keine Rolle, ob der eingestellte Wert Kilometer oder Meilen bezeichnet.
- 3. Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.
- Zum Deaktivieren der Geschwindigkeitsanzeige stellen Sie bitte 0.0 als Distanzwert ein.

### Alarm



- Wenn der Alarm eingeschaltet ist, ertönt der Alarm auf Erreichen der Alarmzeit.
- Bei jedem Aufrufen des Alarmmodus stellt sich der Stoppuhr-Sekundenzeiger auf **ALM**. Der Zeiger des mittleren Zifferblatts zeigt den aktuellen **ON/OFF**-Status des Alarms an und die Stunden-, Minuten- und 24-Stunden-Zeiger zeigen die aktuell eingestellte Alarmzeit an.
  - Alle Bedienungsvorgänge dieses Abschnitts werden im Alarmmodus ausgeführt.

### Alarmzeit einstellen

1. Halten Sie im Alarmmodus etwa drei Sekunden lang (A) gedrückt, bis die Uhr piept und der Zeiger des mittleren Zifferblatts **ON** (Alarm eingeschaltet) anzeigt.
  - Dies ist die Einstellanzeige.
- Durch das Einstellen der Alarmzeit wird der Alarm automatisch eingeschaltet.
2. Ändern Sie mit (D) (+) und (B) (-) die Alarmzeit-Einstellung.
  - Jedes Drücken von einem der beiden Knöpfe ändert die Einstellung um eine Minute.
3. Drücken Sie nach dem Einstellen der Alarmzeit (A) zum Schließen des Einstellmodus.
  - Achten Sie beim Einstellen der Alarmzeit bitte darauf, dass auch der 24-Stunden-Zeiger richtig eingestellt sein muss.

### Alarmausgabe

- Zur eingestellten Alarmzeit ertönt unabhängig davon, in welchem Modus die Uhr sich befindet, für 10 Sekunden ein Alarmton.
- Die Alarmausgabe erfolgt mit Bezug auf die Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus.
  - Durch Drücken eines beliebigen Knopfes wird der Alarmton gestoppt.

### Einen Alarm ein- und ausschalten

Drücken Sie im Alarmmodus den Knopf (A), um die vom Zeiger des mittleren Zifferblatts angezeigte Alarmeinstellung ein- (**ON**) bzw. auszuschalten (**OFF**).

### Korrigieren der Grundstellungen

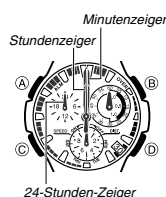
Wenn festzustellen ist, dass die Uhrzeiger 12 Uhr, ON/OFF oder andere Anzeige-Einstellungen nicht korrekt anzeigen, kann dies durch manuelles Nachstellen der „Grundstellungen“ der Zeiger korrigiert werden.

### Grundstellungen korrigieren



1. Halten Sie im Zeitnehmungsmodus bei gedrückt gehaltenem Knopf (A) circa drei Sekunden lang (C) gedrückt, bis die Uhr piept.
  - Dies bezeichnet den Grundstellung-Korrekturmodus für Uhrzeit und Tag.
  - Beim Zeiger des mittleren Zifferblatts ist die Grundstellung richtig eingestellt, wenn dieser sich auf „0“ stellt. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie den Zeiger des mittleren Zifferblatts bitte mit (D) auf „0“.

Korrekte Grundstellungen des Zeigers des mittleren Zifferblatts und des Stoppuhr-Sekundenzeigers



Korrekte Grundstellungen von Stunden- und Minutenzeiger



Korrekte Grundstellung des Zeigers des oberen rechten Zifferblatts



Korrekte Grundstellung des Tags

- Auch der Stoppuhr-Sekundenzeiger ist in der richtigen Grundstellung, wenn er sich auf 12 Uhr stellt. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie ihn bitte mit **(B)** auf 12 Uhr.
2. Wenn Sie sich überzeugt haben, dass die Grundstellungen des Zeigers des mittleren Zifferblatts und des Stoppuhr-Sekundenzeigers stimmen, drücken Sie **(C)**. Dies schaltet auf Korrektur der Grundstellungen des Stunden- und des Minutenzeigers.
    - Stunden- und Minutenzeiger sind richtig eingestellt, wenn sich beide auf 12 Uhr stellen und der 24-Stunden-Zeiger auf die 24. Stunde zeigt. Falls die Zeiger nicht richtig positioniert sind, bewegen Sie bitte alle drei Zeiger mit **(D)** (+) und **(B)** (-) in die richtigen Grundstellungen.
    - Der 24-Stunden-Zeiger bewegt sich entsprechend der Stunden-, Minuten- und Sekundeneinstellung. Wenn Sie die Uhrzeit einstellen, stellen Sie bitte sicher, dass auch der 24-Stunden-Zeiger die richtige Position einnimmt.
  3. Vergewissern Sie sich, dass die Grundstellungen der Zeiger richtig eingestellt sind, und drücken Sie dann **(C)**. Damit wechselt die Uhr auf Anpassen der Zeigergrundstellung beim oberen rechten Zifferblatt.
    - Beim oberen rechten Zifferblatt ist die Zeigergrundstellung richtig eingestellt, wenn der Zeiger auf „60“ zeigt. Sollte dies nicht der Fall sein, stellen Sie ihn bitte mit **(D)** auf „60“.
  4. Vergewissern Sie sich, dass die Zeigergrundstellung beim oberen rechten Zifferblatt richtig eingestellt ist, und drücken Sie dann **(C)**. Damit wechselt die Uhr zum Anpassen der Grundstellung der Tages.
    - Der Tag ist in der korrekten Grundstellung, wenn „1“ angezeigt wird. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie den Tag bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) auf „1“.
- Wenn Sie jetzt **(C)** drücken, wechselt die Uhr zurück auf Anpassen der Grundstellung beim Zeiger des mittleren Zifferblatts und beim Stoppuhr-Sekundenzeiger gemäß Schritt 1 dieser Anleitung.
5. Drücken Sie **(A)** zum Zurückschalten auf den Zeitnehmungsmodus. Beim Drücken von **(A)** piept die Uhr zwei Mal.

## Referenz

In diesem Abschnitt finden Sie nähere Details und technische Informationen zum Betrieb der Armbanduhr. Er enthält auch wichtige Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise zu den Merkmalen und Funktionen dieser Uhr.

### Automatische Rückkehrfunktionen

- Wenn Sie die Uhr ohne weitere Bedienung länger als zwei oder drei Minuten im Alarmmodus oder Grundstellung-Korrekturmodus belassen, wechselt sie automatisch in den Zeitnehmungsmodus zurück.
- Falls Sie innerhalb von zwei oder drei Minuten keine Bedienung vornehmen, während ein Einstellmodus aufgerufen ist, verlässt die Uhr den Einstellmodus automatisch.

### Schnelldurchgang

- Sie können die Knöpfe **(D)** und **(B)** in verschiedenen Einstellmodi zum Ändern der Zeigerstellung verwenden. In den meisten Fällen erfolgt Schnelldurchgang des/der betreffenden Zeiger(s) und des Tags, wenn Sie den entsprechenden Knopf dabei gedrückt halten.
- Bei Schnelldurchgang laufen Zeiger und Tag weiter, bis Zeiger und Tag einen vollständigen Zyklus durchlaufen haben oder durch Drücken eines beliebigen Knopfes gestoppt werden.
  - Bei den Zeigern umfasst ein vollständiger Zyklus 24 Stunden.
  - Beim Tag umfasst ein Zyklus 31 Tage.

## Technische Daten

**Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur:** ±20 Sek./Monat

**Zeitnehmung:** Stunde, Minuten (Zeigerbewegung alle 10 Sekunden), Sekunden, 24-Stunden, Tag, Wochentag

Kalendersystem: Vollautomatischer Kalender, vorprogrammiert für 2000 bis 2099

**Stoppuhr:** Messkapazität: 59'59,95"

Messeinheit: 1/20 Sekunde

Messungen: Abgelaufene Zeit, abgelaufene Gesamtzeit, Rundenzeit

Sonstige: Distanzeingabe für Strecke (Eingabebereich: 0,0 bis 14,9);

Anzeige der Strecken-Durchschnittsgeschwindigkeit

**Alarm:** Täglicher Alarm

**Batterie:** Eine Silberoxid-Batterie (Typ: SR927W)

Circa 3 Jahre auf Typ SR927W (bei 10 Sekunden Alarmbetrieb pro Tag)